

NEUIGKEITEN

AUS DEM INTERDISZIPLINÄREN ZENTRUM
FÜR LEHRER*INNEN- UND UNTERRICHTS-
FORSCHUNG DER UNIVERSITÄT ZU KÖLN



IZeF Newsletter, Ausgabe 37

Dezember 2024

BERICHTE UND MITTEILUNGEN

Liebe Kolleg*innen,

zum Jahresabschluss möchten wir uns herzlich für die engagierte Zusammenarbeit und den konstruktiven Austausch bedanken, die das IZeF in diesem Jahr geprägt haben.

Mit den besten Wünschen für eine erholsame Zeit und ein gemeinsames erfolgreiches neues Jahr!

Johannes König & Sarah Strauß



20. IZeF Workshop am 8. November 2024

Der bisher best besuchte IZeF Workshop fand mit rund 80 Teilnehmenden zum Thema „Wie wirksam ist die Lehrkräftebildung?“ statt. Im Rahmen von vier Vorträgen wurden Einblicke in die Arbeit der Emerging Group *Proving the Effectiveness of Teacher Education* gegeben. Diskutiert wurde der Workshop von Prof. Dr. Josef Schrauder (DIE). Hier weitere Informationen zum [Workshop](#) und zur [Emerging Group](#).



Save the date: Der 21. IZeF Workshop findet am **16.05.2025** zum Thema „Persistenz und Wandel in der Digitalisierung von Schule und Unterricht“ statt. Infos zum Programm folgen [hier](#).

Neue Mitglieder

Wir begrüßen zwei neue Mitarbeitende: im Projekt **FKS** Annalena Johnen (links) und in der [Emerging Group](#) Dr. Armin Jentsch (rechts).



Lehrkräftefortbildung: Sensibler Umgang mit digitalen Unterrichtsmaterialien in der sozialwissenschaftlichen Bildung

Wir möchten auf ein kostenfreies Fortbildungsangebot für Lehrkräfte aller Schulformen in den Fachbereichen Politik, Wirtschaft und Sozialwissenschaften hinweisen. Ziel ist es den eigenen Unterricht mit digitalen Materialien zu bereichern und gleichzeitig medienkritische Kompetenzen zu stärken. Mehr Informationen [hier](#).



GEBF Symposium 2025

Im Rahmen der [GEBF Haupttagung](#) findet ein Symposium zum Thema „Wirksamkeit von Interventionen in der Lehrkräftebildung – Curriculare und methodische Innovationen“ aus der [Emerging Group](#) statt. Folgende Vorträge sind Teil des Symposiums:



- Interventionen in der Lehrkräftebildung: Synthese von 27 Literatur-Reviews (König et al.)
- Interventionsstudie zu Kompetenzen von (angehenden) Lehrkräften im inklusiven Mathematikunterricht – erste Ergebnisse aus der Längsschnittstudie TEDS-IME (Kaiser & Melzer et al.)
- Theorie-Praxis-Verzahnung durch Forschendes Lernen im Lehramtsstudium: eine Lerngelegenheit zur Verbesserung der Reflexionsfähigkeit (Sommerer et al.)
- CLEVER – Classroom Management Video Intervention - Von der Intervention zur Implementation einer videobasierten Lehrveranstaltung zur Förderung der klassenführungsspezifischen Kompetenzen bei Lehramtsstudierenden (Strauß et al.)

Neue Projekte im IZeF

Wir freuen uns über mehrere neue Projekte in den IZeF-Forschungsgruppen:

Sprachliche Bildung: [Wissenschaftliche Begleitung und Forschung für das Startchancen-Programm](#) - Das fachliche Kompetenzzentrum Sprachbildung

Psychische Gesundheit: [Starke Kompetenz für Kölner Pänz](#) – Expert:innenbefragung im Übergang Kita-Grundschule

Persistenz und Wandel von Schule, Unterricht und Lehrer*innenberuf:

[SoFi](#) - Sozial-inklusive Finanzbildung. Entwicklung, Erprobung und Evaluation kompetenzrahmenbasierter fächerverbindender Lehr-Lern-Arrangements

[QualiPro](#) - Qualität von Lernprozessbegleitung: Versuchs- und Universitätsschulen als Entwicklungs- und Transferakteur*innen



Vortrag zfE Forum

Im Rahmen des zfE-Forums „Erfassung und Förderung von Lehrkraftkompetenzen mittels Unterrichtsvideos“ fand am 13. Dezember ein Vortrag zum Thema „Professionelle Kompetenz für Klassenführung im inklusiven Unterricht: Videobasierte Testung bei berufstätigen Lehrkräften“ von Prof. Dr. Johannes König et al. statt. Eine entsprechende Publikation ist für 2025 in Vorbereitung.



IZeF Vorstand Bestätigung 2025

Wir freuen uns sehr, dass der IZeF Vorstand für 2025 erneut durch die Fakultät bestätigt wurde und wir auch 2025 die erfolgreiche Zusammenarbeit im IZeF fortführen werden.

Verabschiedung & herzlicher Dank

Wir bedanken uns sehr herzlich für 10 Jahre Mitarbeit im Vorstand des IZeF bei Prof.in Dr.in Birgit Weber (Foto rechts).



IMPRESSUM

Herausgeber des Newsletters: Interdisziplinäres Zentrum für empirische Lehrer*innen- und Unterrichtsforschung (IZeF)
Gronewaldstr. 2a, 50931 Köln, sarah.strauss@uni-koeln.de, 0221-470-6901. Das Impressum der Universität zu Köln ist [hier](#) verfügbar.

Projektvorstellung: Teacher Education and Development Study - Inclusive Mathematics Education (TEDS-IME)



Das Projekt Teacher Education and Development Study – Inclusive Mathematics Education (TEDS-IME) steht im Kontext der BMBF-Förderrichtlinie „Förderbezogene Diagnostik in der inklusiven Bildung“ und wird von Januar 2022 bis Ende

dieses Jahres durchgeführt. Es zielt auf die Konzeptualisierung, Messung und Förderung der Kompetenzen von angehenden und berufstätigen Lehrkräften hinsichtlich der Anforderungen eines inklusiven Mathematikunterrichts in der Sekundarstufe am Beispiel des Algebraunterrichts. Inklusive Erziehung und Bildung sind ein zentrales Anliegen der aktuellen Bildungspolitik, die konkrete Umsetzung ist Gegenstand vielfältiger Auseinandersetzungen (z.B. Deutsche UNESCO-Kommission, 2014; European Agency for Development in Special Needs Education, 2012; KMK, 2011; Scherer et al., 2016). Damit verbinden sich auch veränderte Erwartungen an Schule und Unterricht. Aus Sicht der Lehrkräfteprofessionsforschung ist die Frage zentral, welche Voraussetzungen Mathematiklehrkräfte benötigen, um Anforderungen der inklusiven Bildung erfolgreich zu bewältigen und wie sie qualifiziert werden können. Mit dem Projekt TEDS-IME wird auf zwei in einschlägigen Kompetenzkatalogen für inklusive Bildung ausgewiesene Anforderungen fokussiert, die primär auf Unterrichtsebene verortet werden können: Diagnose und Intervention bzw. Förderung (KMK, 2011; König et al. 2019). Folgende Zielsetzungen wurden im Projekt TEDS-IME u.a. verfolgt.

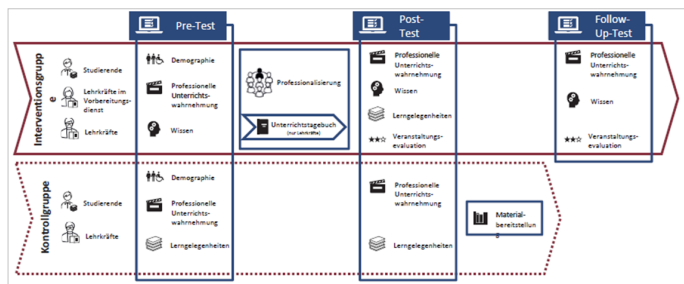
Aus- und fortbildungstufenübergreifende Konzeptualisierung und Entwicklung einer innovativen Professionalisierungsmaßnahme für zukünftige und berufstätige Mathematiklehrkräfte zur Förderung von Diagnose- und Förderkompetenzen für inklusive Bildung

Die entwickelte Professionalisierungsmaßnahme ist als Veranstaltungsreihe konzipiert, die insgesamt einen Umfang von 18 Zeitstunden umfasst. Sie wurde mit einem interdisziplinären Team aus Mathematikdidaktik, Erziehungswissenschaft und Sonderpädagogik nach den Prinzipien des Constructive Alignments (Biggs & Tang, 2011) entwickelt. Die Maßnahme ist phasenübergreifend, d.h. für Studierende, Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst und berufstätige Lehrkräfte, konzipiert und fokussiert auf einen inklusiven Algebraunterricht in der Sekundarstufe I, als ein zentrales Thema innerhalb des Curriculums für den Mathematikunterricht. Für die inhaltliche Strukturierung der Professionalisierungsmaßnahme wurde eine vom Deutschen Zentrum für Lehrkräftebildung Mathematik (DZLM) entwickelte Lernlandkarte für Lehrkräfte (Prediger et al., 2020) adaptiert.

Entwicklung von Testinstrumenten und wissenschaftliche Überprüfung der Wirksamkeit der Professionalisierungsmaßnahme

Die Professionalisierung wird hinsichtlich des Kompetenzzuwachses der Teilnehmenden auf ihre Wirksamkeit überprüft. Zur empirischen Evaluation wurden daher die professionellen Kompetenzen, genauer die professionelle Unterrichtswahrnehmung und die mathematikdidaktischen und pädagogischen Wissensbestände für den inklusiven Unterricht in den Blick genommen. Es wurden ein videobasierter Test zur Unterrichtswahrnehmung für den inklusiven (Algebra-)Unterricht und ein Test zu mathematikdidaktischem und pädagogischem Wissen für den inklusiven (Algebra-)Unterricht umfassend konzeptualisiert, entwickelt, pilotiert und angewendet. Das Studiendesign ist in Abbildung 1 dargestellt. Erste Ergebnisse deuten auf reliable und valide Testinstrument hin.

Insgesamt haben 540 angehende Lehrkräfte deutschlandweit an der Professionalisierungsmaßnahme teilgenommen, hiervon 180 Studierende, 162 Referendar*innen und 197 berufstätige Lehrkräfte. Zusätzlich haben weitere 114 Personen (62 Studierende, 7 Referendar*innen und 45 berufstätige Lehrkräfte) als Kontrollgruppe an der Testung der professionellen Unterrichtswahrnehmung teilgenommen.



Weiterentwicklung des Konzepts, Dissemination über Universitäten, Landesinstitute und andere Lehrkräftefortbildungsinstitutionen

Die Professionalisierungs- und Unterrichtsmaterialien sind über das Repositorium der Universität Hamburg unter [diesem Link](#) frei verfügbar (Lizenz CC BY-SA 4.0). Ebenso wird in Kürze ein Teildatensatz des Projektes verfügbar sein. Neben der umfassenden wissenschaftlichen Evaluation der Professionalisierungsmaßnahme, deren Analysen derzeit durchgeführt werden, ist weiter die umfassende Dissemination der Professionalisierungsmaßnahme angedacht, um die Langzeitwirkung des Projekts und des entwickelten Aus- und Fortbildungskonzepts sicherzustellen.

Projektteam: Prof. Dr. Johannes König¹, Prof.in Dr.in Gabriele Kaiser², Prof. Dr. Nils Buchholtz², Prof. Dr. Benjamin Rott¹, Prof.in Dr.in Conny Melzer³, Natalie Ross², Dr. Anton Bastian², Dr.in Sarah Strauß¹, Isabelle Klee-Schramm¹, Dr. Dennis Sommer², Christine Brungs¹

1 Universität zu Köln, 2 Universität Hamburg, 3 Universität Leipzig

Projektpublikation:

Ross, N., Kaiser, G., Bastian, A., Weyers, J., Strauß, S., Klee-Schramm, I., Buchholtz, N., Rott, B., Melzer, C., & König, J. (2025). Teacher Education and Development Study – Inclusive Mathematics Education (TEDS-IME): Konzeption einer Professionalisierungsmaßnahme und Instrumentenkonstruktion zur Prüfung ihrer Wirksamkeit. K. Beck, R. Ferdigg, D. Katzenbach, J. Kett-Hauser, S. Laux, & M. Urban (Hrsg.), *Förderbezogene Diagnostik in der inklusiven Bildung*, Band 1 (S. 233-253). Waxmann. <https://doi.org/10.31244/9783830999607>

König, J., Kaiser, G., Bastian, A., Weyers, J., Buchholtz, N., & Ross, N. (2024, eingereicht). Teacher noticing in inclusive mathematics education: Analyzing its structure and expert-novice differences using a novel video-based test instrument. *ZDM - Mathematics Education*.

Homepage: <https://www.teds.uni-hamburg.de/teds-ime.html>



TERMINE & VERANSTALTUNGEN		Publikationen
Monatlich	Freund*innen der Statistik	
27.-29.01.2025	12. GEBF Tagung 2025 an der Universität Mannheim - Haupttagung	Bernasconi, B., Stets, M., Walkenhorst, L., Hanke, P., & Miller, S. (2024). Inklusion Und Digitale Fallarbeit. Ein Gemeinsames Seminarkonzept Der Hochschulstandorte Bielefeld und Köln. Zur Inklusionsorientierten Gestaltung von Übergängen in Schule auf der Basis von OER“. <i>Zeitschrift für Theorie und Praxis der Medienbildung</i> 62, 133-51.
16.05.2025	21. IZEF Workshop „Persistenz und Wandel in der Digitalisierung von Schule und Unterricht“	Meier, J. V., & Kaspar, K. (2024). How school children use digital media in class and outside of school over several weeks: A quantitative case study with media diaries. <i>Frontiers in Education</i> , 9, 1379755. Download
Aktuelle Termine finden Sie auch auf unserer Homepage!		Mühle, J., Weyers, J., Hanke, P., König, J., Knips, Ch., & Pohl, Th. (2024). Zur Bedeutung der Vermittlungsmethode und der professionellen Kompetenz von Lehrkräften für den Lernfortschritt von Kindern im schriftsprachlichen Anfangsunterricht. In A. Flügel, A. Gruhn, I. Landrock, J. Lange, B. Müller-Naendrup, J. Wiesemann, P. Büker, & A. Rank (Hrsg.), <i>Grundschulforschung meets Kindheitsforschung reloaded</i> (S. 438-444). Klinkhardt. Download
		Ross, N., Kaiser, G., Bastian, A., Weyers, J., Strauß, S., Klee-Schramm, I., Buchholtz, N., Rott, B., Melzer, C., & König, J. (2025). Teacher Education and Development Study – Inclusive Mathematics Education (TEDS-IME): Konzeption einer Professionalisierungsmaßnahme und Instrumentenkonstruktion zur Prüfung ihrer Wirksamkeit. K. Beck, R. Ferdigg, D. Katzenbach, J. Kett-Hauser, S. Laux, & M. Urban (Hrsg.), <i>Förderbezogene Diagnostik in der inklusiven Bildung</i> , Band 1 (S. 233-253). Waxmann. Download